

b12 Braunerde aus geringmächtiger lösslehmhaltiger Fließerde über Fließerde aus Buntsandstein-Material**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	b-B03	
Flächenanteil	50–70 %	
Nutzung	vorherrschend Wald, untergeordnet LN	
Relief	schwach gewölbte, ebene und schwach geneigte Scheitelpunkte sowie schwach bis mittel geneigte Hänge	
Bodentyp	mittel und mäßig tief entwickelte Braunerde, oft pseudovergleyt und unter Wald häufig podsolic	
Ausgangsmaterial	geringmächtige lösslehmhaltige Fließerde (Decklage) über Fließerde aus Material des Oberen Buntsandsteins (Basislage); örtlich lösslehmreiche Fließerden (Deck- und Mittellage) über Basislage	
Bodenartenprofil	Ls2–4; Slu–Lu(Sl3–4), Gr–fX2–4	2–7 dm
	Ls3–Lt3; Lts–Tl; Ts2–4, fX2–4(5)	5–>10 dm
	(^s; ^t; ^s:s–t)	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	tief	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull bis typischer Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	sehr schwach humos
Bodenreaktion	LN	schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	sehr stark sauer, stellenweise stark sauer
Bodenschätzung	sL4V, sL3V, sL5V, SL4V, L4V, L5V, SL4V, LIlb2, LIllb2, LIlc2	
Musterprofile	7317.3; 7317.208; 7317.213; 7317.214	

Begleitböden

untergeordnet Pelosol-Braunerde und Pseudogley-Braunerde (Deck- über Basislage) sowie Braunerde aus lösslehmreicher Fließerde (Decklage) über Sandsteinersatz; vereinzelt podsolige Braunerde aus sandig-steinigen Fließerden und Sandsteinersatz (b-B04, Kartiereinheit b15) sowie lessivierte Braunerde und Parabraunerde-Braunerde aus mächtigeren lösslehmhaltigen Fließerden (Deck- über Mittellage; b-L03, Kartiereinheit b25); in Mulden örtlich Pseudogley und Kolluvium; selten, unter landwirtschaftlicher Nutzung, Braunerde-Pelosol und Pelosol (b-D01, Kartiereinheit b4) sowie Braunerde-Regosol

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (250–360 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (100–170 mm)
Luftkapazität	mittel bis hoch, im Unterboden gering bis mittel
Wasserdurchlässigkeit	gering bis mittel, stellenweise hoch
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (170–230 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	gering bis mittel

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel (2.0)	Wald: gering bis mittel (1.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.17	Wald: 2.33

Verbreitung und Besonderheiten

weit verbreitete Kartiereinheit am Nord- und Ostrand der Schwarzwald-Randplatten (Nordschwarzwald) sowie am östlichen Rand des Mittleren Schwarzwalds; oft deutlicher Lösslehmeinfluss im Oberboden